Gemeindeamt Fließ
A-6521 Fließ, **Bezirk Landeck**
Tel. 05449-5234, Fax 05449/6333
Email: gemeinde@fliess.tirol.gv.at

PROTOKOLL

über die 8. Gemeinderatssitzung am 22. November 2007

BEGINN: *20.00 Uhr*

ANWESENDE:

BGM Ing. Bock Hans-Peter	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
Vzbgm. Mag. Ing. Huter Wolfgang	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
GR Gigele Reinhold	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
GR Fritz Rudolf	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
GR Mag. Knabl Manfred	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
GV Knabl Günter	*ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg*
GV Mag. Jäger Reinhold	*ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold)*
GR Schranz Siegfried	*ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold)*
GR Schwarz Ewald	*ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold)*
GR Hairer Walter	*Einheitsliste Piller*
GR^{in} Orgler Martha	*ÖVP Hochgallmigg – Orgler Martha*
EGR Spiß Markus	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
EGR Lang Karl	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
EGR Spiß Walter	*ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg*
EGR Röck Florian	*Für Hochgallmigg*

ENTSCHULDIGT:

GV Waldegger Peter	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
GR File Christian	*Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)*
GR KR Gitterle Sebastian	*ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg*
GR Walser Hugo	*Für Hochgallmigg*

TAGESORDNUNG:

1.) Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates.
2.) Genehmigung des Protokolls der 7. Gemeinderatssitzung vom 17. Oktober 2007;
3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder.
4.) Information durch den Bürgermeister
5.) Beschlussfassung der Steuern, Abgaben und Gebühren 2008
6.) Förderansuchen
7.) Raumordnungsangelegenheiten (Widmung)
8.) Grundangelegenheiten (Kauf, Verkauf, Pacht)
9.) Auftragsvergaben
10.) Wegübernahme im Zusammenlegungsgebiet Piller
11.) Fischerei Urgbach – Beratung und Beschlussfassung
12.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

1.) Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung durch den Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter

Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter eröffnet die 8. Sitzung des Gemeinderates um 20.00 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und die anwesenden Zuhörer. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Ersatzgemeinderatsmitglied Röck Florian wurde nach § 28 TGO angelobt.

2.) Genehmigung des Protokolls der 7. Gemeinderatssitzung vom 17.10.2007

Der Gemeinderat beschließt das Protokoll der 7. Gemeinderatssitzung vom 17.10.2007 mit 10 Stimmen (2 Gemeinderats- und 3 Ersatzgemeinderatsmitglieder waren bei der 7. Gemeinderatssitzung nicht anwesend).

3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder

Von Seiten der Zuhörer wurden keine Anfragen gestellt.

4.) Information durch den Bürgermeister

a.) Der Bürgermeister informiert, dass Budgetwünsche noch bis zum 1. Dezember abgegeben werden können. Die Schwerpunkte im nächsten Jahr werden der Kindergartenneubau, das Poly in Landeck, SPZ und Krankenhaus Zams sein.

b.) Die Arbeiterpartie hat die Arbeiten im Urgtal (Quellfassungen) abgeschlossen. Der 2. Teil der Arbeiten wird erst im Jahr 2008 durchgeführt. Derzeit werden der restliche Urlaub bzw. Zeitausgleichstunden abgebaut. Einige Arbeiter wurden bereits abgemeldet.

c.) Es wird versucht, die Informationsstelle im Naturparkhaus auch im nächsten Jahr durchgehend zu besetzen. Diesbezüglich gibt es Gespräche zwischen dem Naturparkvorstand und den Tourismusverbänden. Die konkreten Zusagen fehlen aber noch.

d.) Der Bürgermeister berichtet, dass laut Mitteilung der Kindergarteninspektorin der KG-Piller als Kleingruppenkindergarten geführt werden müsste. An Hand der Kinderzahlen der nächsten Jahre soll eine Lösung gefunden werden.

e.) Der Bürgermeister informiert, dass bezüglich der Errichtung des Steinschlagdammes in Urgen die Gespräche mit Herrn Schieferer Walter noch nicht abgeschlossen sind. Im Anschluss daran erfolgt die Aussprache mit den restlichen Betroffenen.

f.) Der Bürgermeister informiert über die Aussprache vom 17.09.2007 mit den Bewohnern der Schlosssiedlung. Die Bewohner haben in einer Petition diese Aussprache mit dem Bürgermeister gefordert. Die Hauptanliegen waren:

- *Lebenswerte Gestaltung (Grünbereiche, Bäume, Bänke...)*
- *Parkplätze*
- *Kritische Betrachtung der Erweiterung der Siedlung (nach Norden)*

g.) Der Bürgermeister stellt das Projekt „Kindergartenneubau Fließ“ vor.
Mit dem Bau soll zu Pfingsten 2008 begonnen werden, die Bauverhandlung ist voraussichtlich noch vor Weihnachten. Es wurden bereits von mehreren Vereinen Wünsche für div. Räumlichkeiten geäußert. Zum jetzigen Zeitpunkt können aber noch keine konkreten Zusagen gemacht werden. Der Zubau hat eine Größenordnung von ca. 6.000 m³. In einem 2. Bauabschnitt muss die Hauptschulsanierung (Heizung, Fenster...) durchgeführt werden.

h.) Der Bürgermeister berichtet, dass der Vertrag für das Notarztsystem vom Gemeindeverband für Rettungswesen verlängert worden ist. Die Kosten betragen ab dem Jahr 2008 € 1,50 pro Einwohner (bisher € 1,--).

i.) Baumeister Ing. Spiß Reinhard wurde beauftragt einen Entwurf für den Dachbodenausbau im Gemeindeamt zu erstellen. Bei diesem Projekt soll auch ein Lift untergebracht werden. Erste Entwürfe werden dem Protokoll beigelegt (Anhang 1).

j.) Im Schwimmbad Fließ müssen vor dem Badebetrieb 2008 einige Änderungen nach dem Bäderhygienegesetz umgesetzt werden. Dies hat die Bezirkshauptmannschaft bereits in diesem Sommer vorgeschrieben.

k.) Der Bürgermeister berichtet, dass der Museumsverein bei einer Sitzung des erweiterten Vorstandes das Projekt für die künstlerische Gestaltung des Brandopferplatzes am Gachen Blick vorgestellt hat. Das Projekt wurde von Walch Elias (Architekturstudent) erstellt. Um eine korrekte Vorgangsweise gewährleisten zu können haben die Gemeindevertreter angeregt weitere Vorschläge von in Fließ ansässigen Künstlern einzuholen (Gitterle Engelbert, Erhart Kassian, Streng Christian, Spiß Christian). Die Vergabe des Auftrages erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

5.) *Beschlussfassung der Steuern, Abgaben und Gebühren 2008:*

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Steuern, Abgaben und Gebühren wie folgt einstimmig:

Abgabenart	GR-B.	2007	+1,9%	2008	Hebesätze
Grundsteuer A	23.11.2007				500 v.H. d. Meßbetrages
Grundsteuer B	23.11.2007				500 v.H. d. Meßbetrages
Kommunalsteuer	23.11.2007				3 v.H. der Lohnsumme Lehrlingsentschädigung frei
Vergnügungssteuer	23.11.2007				lt. Vergnügungssteuersatzung vom 16.12.91 Vergnügungssteuergesetz LGBl. 60/1982
Hundesteuer	23.11.2007	42,50	0,81	43,50	pro Hund und Jahr
		64,00	1,22	65,50	jeder weitere Hund einer Familie
Erschließungsbeitrag	23.11.2007				3 v.H. d. Erschließungskostenfaktors
Wasseranschlußgebühr	23.11.2007				lt. WL-Gebührenordnung vom 14.03.2005
		1,35	0,03	1,50	pro m3 Baumasse (1,78 lt. Merkblatt)
Wasserbenützungsgebühr	23.11.2007				lt. WL-Gebührenordnung vom 14.03.05
		0,47	0,01	0,48	pro m³ Wasserverbrauch
		30,44	0,58	31,02	ein Punkt Mindestmenge 1. Pers. 65 m³ (ein Punkt) jede weitere Pers. 26 m³
		7,86	0,15	8,01	Zählermiete 3-5 m³
		10,48	0,20	10,68	Zählermiete 7-10 m³
		19,21	0,36	19,57	Zählermiete 20-30 m³
Kanalanschlußgebühr	23.11.2007				lt. Kanalgebührenordnung vom 14.03.2005
		4,57	0,09	4,65	pro m³ Baumasse
Kanalbenützungsgebühr	23.11.2007				lt. Kanalgebührenordnung vom

					14.03.2005
		1,92	0,04	1,96	pro m³ Wasserverbrauch
		0,49	0,01	0,50	pro m³ Baumasse (ohne Wasserzähler)
		124,73	2,37	127,10	ein Punkt
Müllgebühren	23.11.2007				nach der Müllgebührenordnung
					vom 25.11.2004
					Grundgebühr:
		62,82	1,19	64,01	ein Punkt
					Mindestmenge 1. Pers. 35 kg
					jede weitere Pers. 14 kg.
					Weitere Gebühr Restmüll:
		0,35	0,01	0,36	pro kg Restmüll
		0,07	0,00	0,07	pro Lit. Biomüll
		34,48	0,66	35,13	pro m³ Sperrmüll
ALSAG-Beitrag		0,10	0,00	0,10	pro kg Restmüll
Friedhofgebühr	23.11.2007				nach der Friedhofsgebührenordnung
					vom 05.07.2005
		16,30	0,31	16,61	pro Grabstätte (Reihengrab bis 120 cm)
		16,30	0,31	16,61	Urnengrabe (Belegung bis 4 Urnen)
		436,10	8,29	444,39	Familiengrab
		312,00	5,93	317,93	Urnengrabe (Belegung bis 4 Urnen)
Benützung d. Totenkapelle	23.11.2007	34,19	0,65	34,84	
Kindergartenbeiträge	23.11.2007	21,00	0,40	21,50	pro Kind
		9,00	0,17	9,50	für ein weiteres Kind einer Familie
Gemeindeblatt	23.11.2007	163,23	3,10	166,33	pro Seite
		90,21	1,71	91,93	pro 1/2 Seite
		56,92	1,08	58,00	pro 1/4 Seite
		40,81	0,78	41,59	pro 1/8 Seite
Unimog	23.11.2007	40,72	0,77	41,49	pro Stunde
LKW	23.11.2007	50,49	0,96	51,45	pro Stunde
Radlader	23.11.2007	55,37	1,05	56,42	pro Stunde
Kompressor	23.11.2007	11,40	0,22	11,61	Grundmiete
		13,85	0,26	14,11	Zeitmiete/Betriebsstunde
Bus km		0,60	0,01	0,61	pro km
Reifen mit Felge		1,80	0,03	1,83	pro Reifen
Reifen ohne Felge		1,30	0,02	1,32	pro Reifen
Splitt		18,50	0,35	18,85	pro m³
Salz		7,00	0,13	7,13	pro Sack 50 kg

Walze mit Mann	23.11.2007	42,01	0,80	42,81	pro Stunde
Stromaggregat	23.11.2007	29,59	0,56	30,16	pro Stunde
Fäkalschlammentsorgung	23.11.2007	10,18	0,19	10,37	pro m³
Facharbeiter	23.11.2007	32,57	0,62	33,19	pro Stunde
Hilfsarbeiter	23.11.2007	27,36	0,52	27,88	pro Stunde
Grundbuchsauszug	23.11.2007	9,70	0,18	9,88	
Deponiegebühren	23.11.2007	1,71	0,03	1,74	pro m³ Aushubmaterial
		48,86	0,93	49,79	pro m³ Bauschutt
Pachtschilling	23.11.2007	18,00	0,34	18,34	einm. Verwaltungskosten
		0,03	0,00	0,03	pro m² Weide oder landw. Nutzfläche
		0,67	0,01	0,68	pro m² Bienenhaus
		2,36	0,04	2,40	pro m² gewerblicher Nutzung
	23.11.2007	18,00	0,34	18,34	einm. Grundgebühr
		0,61	0,01	0,62	pro m² für Lagerplätze
		80,00	1,52	81,52	für Parkplätze unbefestigt
		120,00	2,28	122,28	für Parkplätze befestigt
		120,00	2,28	122,28	Anrainerparkplatz - Jahresplakette
		12,00	0,23	12,23	Mindestgebühr pro Platz und Jahr
Grundstückspreise	23.11.2007	46,42	0,88	47,30	pro m² Gewerbegebiet Fließerau
		58,63	1,11	59,74	pro m² Schlossgründe
		31,76	0,60	32,36	pro m² Siedlung Hochgallmigg
		37,86	0,72	38,58	pro m² Siedlung Eichholz/Piller
		75,74	1,44	77,18	pro m² Siedlung Urgen
		57,00	1,08	58,08	pro m² Siedlung Niedergallmigg
		79,80	1,52	81,32	pro m² im Dorfbereich
		79,80	1,52	81,32	pro m² im Zentrumsbereich Urgen
		46,42	0,88	47,30	pro m² restliche Grundstücke
		8,55	0,16	8,72	pro m² rein landw. gen. Fläche
					Grundstückspreise für "NICHTFLIEßER"
		38,22	0,73	38,95	Siedlung Hochgallmigg
		43,69	0,83	44,52	Siedlung Piller
		65,53	1,25	66,77	Siedlung Niedergallmigg
Asphaltkünetten	23.11.2007	82,25	1,56	85,00	pro lfm. bis 120 cm breit
		56,60	1,08	58,00	pro lfm. bis 80 cm breit
					mindestens 3 lfm
Kopie (Gemeindeamt)		0,10	0,00	0,10	pro Blatt A4 einseitig bedruckt
Bußgeld bei Verstößen gegen d. Plakatordnung	23.11.2007	10,00		20,00	

VPI Juni 2006 118,4

VPI Juni 2007	120,7
Erhöhung	1,9%

6.) ***Förderansuchen:***

a.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Weidegemeinschaft Mühlbach für die Behirtung im Frühjahr einen Zuschuss in Höhe von € 183,-- zu gewähren. Es wurden 26 Stück 1 bis 2-jährige Rinder im Weidegebiet von Faberst aufgetrieben.

b.) Das Ansuchen des Skipool Landeck um einen Sponsorbeitrag in Höhe von € 731,-- wurde einstimmig abgelehnt.

c.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Special Olympics Österreich als ordentliches Mitglied mit jährlich € 100,-- zu unterstützen.

d.) Die Unterstützung des SV-Piller (Sportplatz) wird in das Budget 2008 aufgenommen, da derzeit noch keine Abrechnung vorgelegt wurde.

e.) Der Verein Lauf Langlauf Fließ beabsichtigt für den Schiverleih im Naturparkhaus Investitionen in der Höhe von ca. € 4.000,-- zu tätigen. Schisets, Regale und Schuhtrockner sollen angeschafft werden. Der Schiverleih wird über den Naturpark abgewickelt. Der Gemeinderat beschließt diese Anschaffungen mit € 800,-- (20 % der Anschaffungskosten) zu unterstützen.

7.) ***Raumordnungsangelegenheiten (Widmung):***

a. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Beschluss vom 23.06.2006, Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Pillerwiese, aufzuheben. Für diesen Beschluss hat das Amt der Tiroler Landesregierung die aufsichtsbehördliche Genehmigung versagt.

8.) ***Grundangelegenheiten (Kauf, Verkauf, Pacht):***

a. Der Gemeinderat beschließt den wert- aber nicht flächengleichen Grundtausch mit der Frau Tschoder Irma, Zoll 427. Frau Tschoder erhält von der Gemeinde das neu gebildete Grundstück Gp. 1254/4 im Ausmaß von 3895 m². Im Gegenzug erhält die Gemeinde das Grundstück Gp. 1257 mit 417 m². Die betroffenen Grundstücke werden bereits von den neuen Eigentümern genutzt. Dieser Grundtausch ist eine Bereinigung von Altlasten die bis in die 50-er Jahre (Wegbau Fließ und Gachenblick) zurückgeht. Die Kosten für die Vertragserstellung und die Grundbuchseintragung gehen zu Lasten der Gemeinde.

b. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Herrn Pinzger Johann die Zufahrt über die Gp. 4659/1 (Gemeinde Fließ) für die Bewirtschaftung der Wiese Gp. 4658 zu gewähren. Es wird diesbezüglich kein Recht eingeräumt. Die Gestattung der Zufahrt erfolgt nur für die landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Wiese und bis auf Widerruf. Als Pauschalentgelt wird ein Betrag von € 5,--/Jahr festgelegt.

c. Dr. DI Mayr Josef ersucht die Gemeinde um Gestattung der Verlegung der privaten Wasserleitung im öffentlichen Gut (Gp. 5717/1) für seinen Freizeitwohnsitz in der Harbe. Der Gemeinderat genehmigt diese Duldung bis auf Widerruf einstimmig. Es wird aber ausdrücklich festgehalten, dass die Gemeinde keinerlei Haftung für Schäden an dieser Wasserleitung übernimmt. Sollte die Wasserleitung bei irgendwelchen Maßnahmen (Wegbau...) hinderlich sein, verpflichten sich Herr Mayr bzw. seine Rechtsnachfolger die Leitung auf ihre Kosten zu entfernen bzw. an anderer Stelle zu verlegen.

d. Der Bürgermeister berichtet, dass der Kauf der Tischlerei Juen nun rechtskräftig ist. Es hat kein Überbot gegeben. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die Gemeinde die sofortige Verwaltung der Liegenschaft erwirken sollte, da eine Absicherung des einsturzgefährdeten Gebäudes dringend notwendig wäre. EGR Lang Karl wird sich über die rechtlichen Möglichkeiten bei Gericht informieren.

e. *Der Bürgermeister informiert, dass die Fa. TYO-TECH Handels GmbH. Interesse an einem Grundkauf in der Fließerau angemeldet hat. Bei Vorliegen eines schriftlichen Antrages wird sich der Gemeinderat in der nächsten Sitzung mit diesem Grundverkauf befassen.*

9.) ***Auftragsvergaben:***

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für den Wegbau in Niedergallmigg (Deponie Runserau) an die Fa. Schieferer Werner als Billigstbieter zu vergeben. Die Ausschreibung erfolgte durch die Agrargemeinschaft Fließ in Zusammenarbeit mit der BFI Landeck. Die Kosten betragen € 34,40/lfm. Für die Steine werden € 22,--/to in Rechnung gestellt. Die Fa. Schieferer hat bereits mit dem Bau begonnen.

10.) ***Wegübernahme im Zusammenlegungsgebiet Piller***

Auf Antrag der Grundzusammenlegung Piller beschließt der Gemeinderat einstimmig die Wege Gp. 6317/4 (KG Fließ) und Gp. 4702 (KG Wenns) ins öffentliche Gut der Gemeinde Fließ zu übernehmen. Durch diese Übernahmen ist die Voraussetzung für einen ordentlichen Abschluss des Zusammenlegungsverfahrens gegeben. Die Wege müssen sich bei der Übergabe in einem ordentlichen Zustand befinden.

11.) ***Fischerei Urgbach – Beratung und Beschlussfassung:***

Die bisherigen Pächter der Fischerei Urgtal (Netzer Anton, Landerer Thomas) haben um Verlängerung des Pachtvertrages um weitere 10 Jahre angesucht. Der Ablauf des Pachtverhältnisses wurde an der Anschlagtafel der Gemeinde kundgemacht. Nachdem sich keine weiteren Interessenten gemeldet haben, beschließt der Gemeinderat einstimmig der Verlängerung zu den bisherigen Konditionen zuzustimmen. Nach Beschlussfassung durch die Gemeinde Ladis erfolgt die Vergabe durch die Bezirkshauptmannschaft Landeck.

12.) ***Anträge, Anfragen und Allfälliges***

a.) *Der Bürgermeister informiert, dass für die Erlassung der Kurzparkzonen zuerst eine Bestandsaufnahme gemacht werden sollte. Der Gemeinderat beschließt für diese Zwecke im Sommer 2008 einen Studenten einzustellen der die Aufnahme bzw. digitale Erfassung durchführt. Die Ausschreibung sollte im Gemeindeblatt veröffentlicht werden.*

b.) *Der Bürgermeister berichtet vom Praktikum des Herrn Achenrainer Reinhard bei der Arbeiterpartie. Herr Achenrainer ist derzeit in einer geschützten Werkstätte in Bad Häring. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass Herr Achenrainer im Sommer 2008 in einem zeitlich befristeten Dienstverhältnis angestellt werden könnte. Die Details werden im Frühjahr beschlossen.*

c.) *Der Bürgermeister und der Obmann des Fasnachtvereines GR Gigele Reinhold berichten von den Vorkehrungen zum Blochziehen im Bereich der Leichenkapelle im Dorf. Sollte die Leichenkapelle an diesem Wochenende belegt sein, wird beim Kinderfasching am Samstag eine andere Route gewählt. Bei der Veranstaltung am Sonntag ist dies leider nicht möglich. Es wurde vereinbart, dass der Bloch von der Raika bis zum „Weißen Kreuz“ so rasch und ruhig als möglich durchgezogen wird. Der Gemeindrat stimmt dieser Vorgangsweise einstimmig zu. Die Bevölkerung wird diesbezüglich im nächsten „Fließ Aktuell“ informiert.*

d.) *EGR Spiß Walter erkundigt sich, wann mit dem Wegbau in Niedergallmigg begonnen wird und ob auf der Niedergallmigger Straße Ausweichen errichtet werden. Der Bürgermeister informiert, dass die Fa. Schieferer mit dem Bau bereits begonnen hat. Weitere Maßnahmen sind vorerst keine geplant. Es ist abzuwarten wie sich die Verkehrssituation in Niedergallmigg entwickelt. Bei Auftreten von größeren Belastungen werden entsprechende Maßnahmen getroffen.*

e.) *GR^{in} Orgler Martha ersucht um Information der Heizkostenzuschuss-Bezieher, dass die € 80,-- nicht unbedingt für Kohlen ausgegeben werden müssen. Von Seiten der Gemeindeverwaltung wird immer versucht die Mindestpensionisten aufzuklären und so gut wie möglich zu beraten. Es ist aber bekannt, dass die Kohlenhändler seit dem Wegfall der Gutscheine Druck ausüben und die Be-*

troffenen überrumpeln. Im Gemeindeblatt zu Ostern wird versucht eine entsprechende Information zu veröffentlichen.

f.) GR^{in} Orgler Martha erkundigt sich ob eine Änderung der Lawinenverbauungsmaßnahmen mit der Gemeinde abgesprochen wurde, da im Bereich der Wiesen nur mehr Pflöcke geschlagen werden. Der Bürgermeister hingegen ist davon ausgegangen, dass diese Maßnahmen mit den Grundbesitzern vereinbart ist. Er wird sich diesbezüglich bei der WLV erkundigen.

g.) GR Mag. Jäger Reinhold ersucht die Verantwortlichen, die Aufräumungsarbeiten nach dem Blochziehen besser zu organisieren. Der Obmann des Fasnachtvereines GR Gigele Reinhold erklärt, dass der starke Schneefall beim letzten Mal die Aufräumungsarbeiten verhindert hat.

h.) GR Mag. Jäger Reinhold erkundigt sich nach dem Stand beim Erwerb des Marth-Hauses. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass derzeit noch nicht alle Besitzer die Unterlagen erhalten haben.

i.) GR Mag. Jäger Reinhold erkundigt sich über den Verwendungszweck des Betriebsgebäudes von Dilitz Josef in Urgen. Am 22.11. hat die Gewerberechtsverhandlung stattgefunden. Im Frühjahr wird die Fa. Federspiel die Schauräume einrichten.

j.) GR Knabl Günter ersucht das Trampolin von Niedergallmigg (wird auf Wunsch der Eltern nicht aufgestellt) in Eichholz zu montieren. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass ein Trampolin im Spielplatz Eichholz zu gefährlich ist. Der Bauausschuss wird sich mit diesem Antrag im Frühjahr befassen.

k.) GR Knabl Günter ersucht, die Schlaglöcher im Bereich Schnatz auszubessern. Der Auftrag wird an den Vorarbeiter Knabl Stefan weiter gegeben.

l.) GR Schranz Siegfried erkundigt sich über die Ausführung des Wartehäuschens am Neuen Zoll. Der Bürgermeister informiert über die geplante Einhausung (Glas) die auf Grund der hohen Kosten (€ 4.000,--) erst nächstes Jahr realisiert werden soll.

m.) EGR Spiß Walter gibt bekannt, dass die Straßenbeleuchtung beim Übergang Zoll defekt ist. Laut Auskunft des Bürgermeisters sollte diese Lampe bereits repariert sein.

Der Bürgermeister beendet die Gemeinderatssitzung um 22.30 Uhr.

Der Schriftführer: *Der Bürgermeister:*

(Martin Zöhrer) *(Ing. Bock Hans-Peter)*

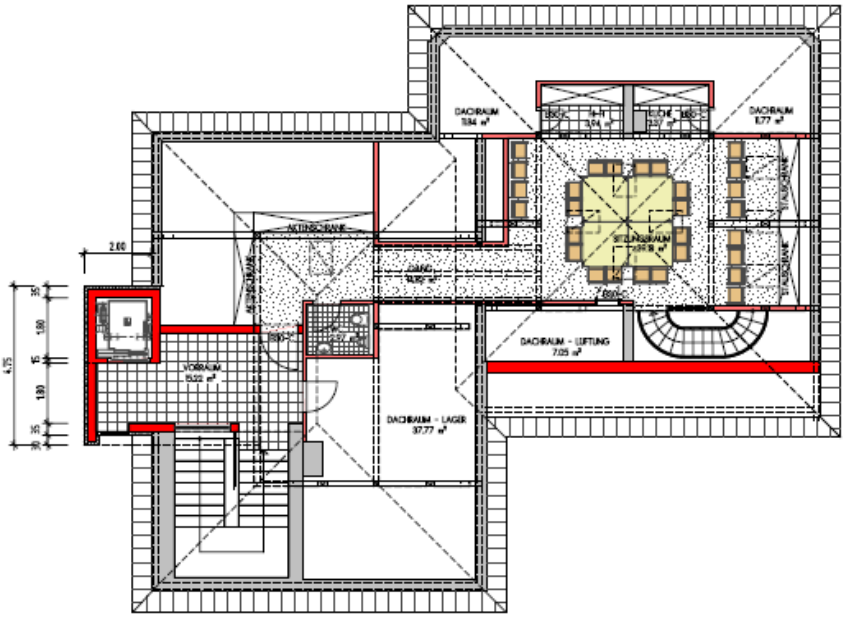
Gemeinderäte:

<u>Anhang 1:</u>
Entwurf Dachgeschoßausbau – Gemeindeamt

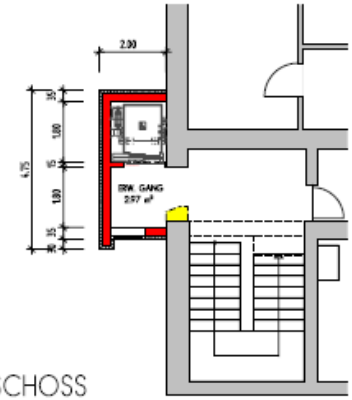
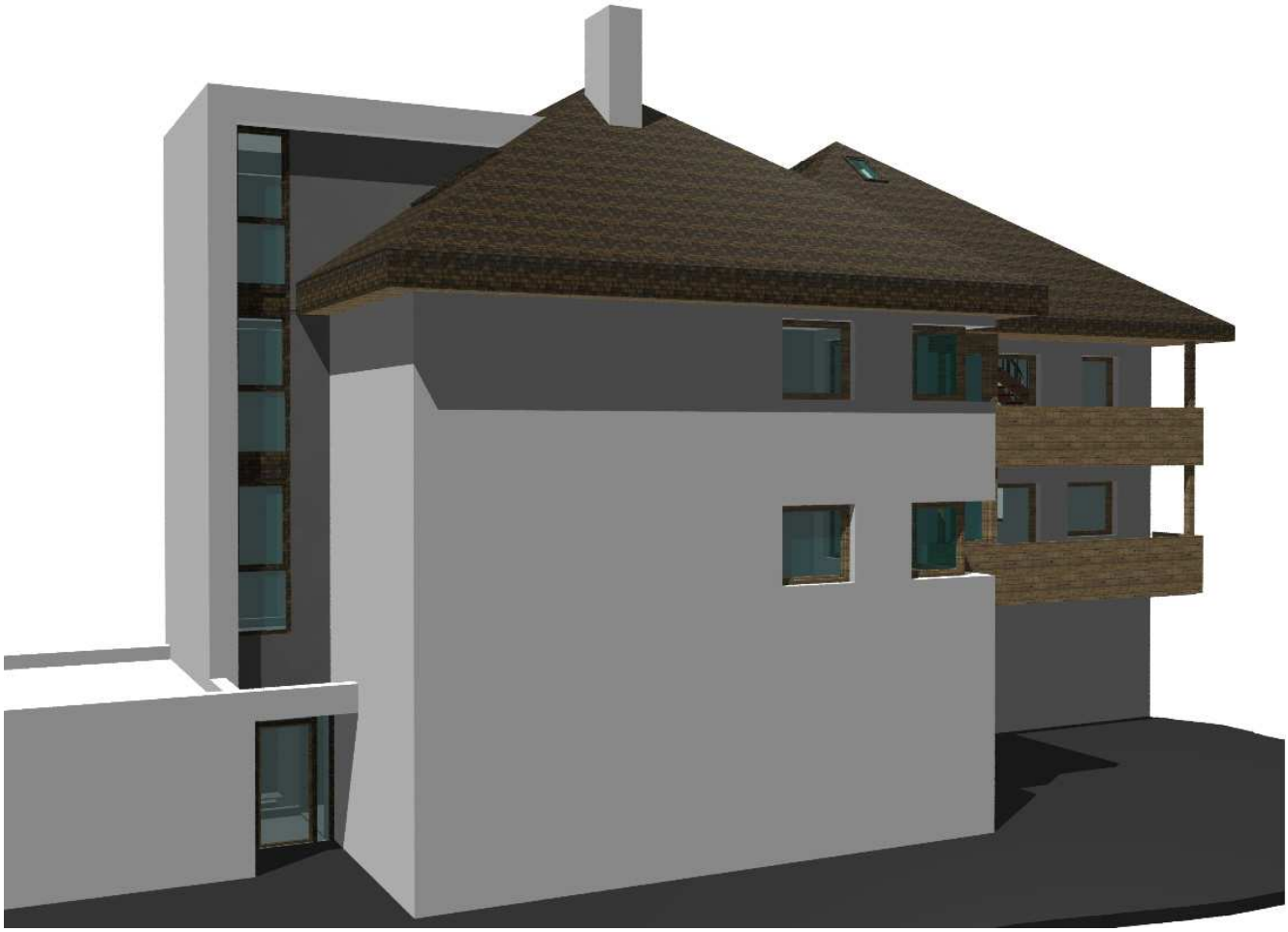
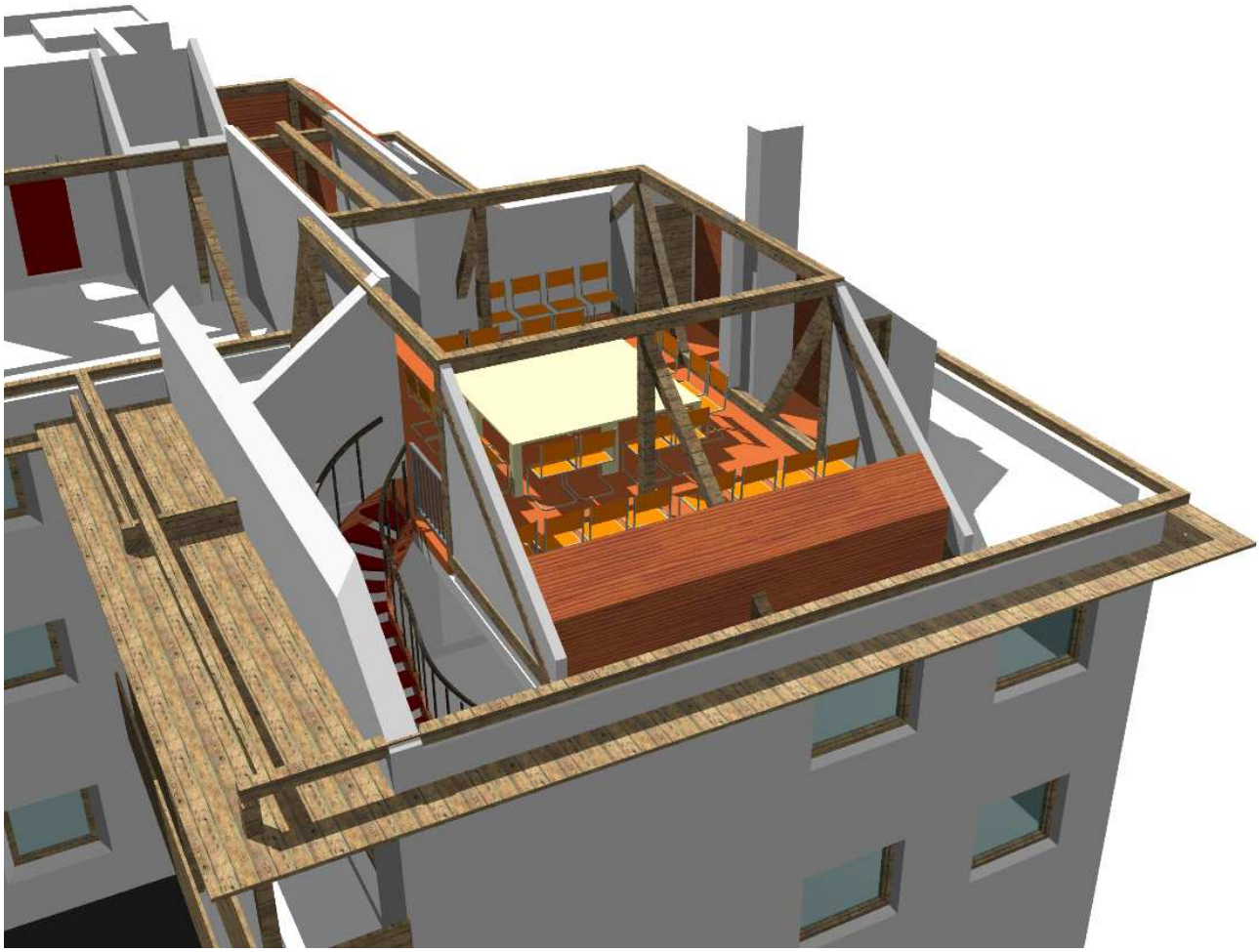
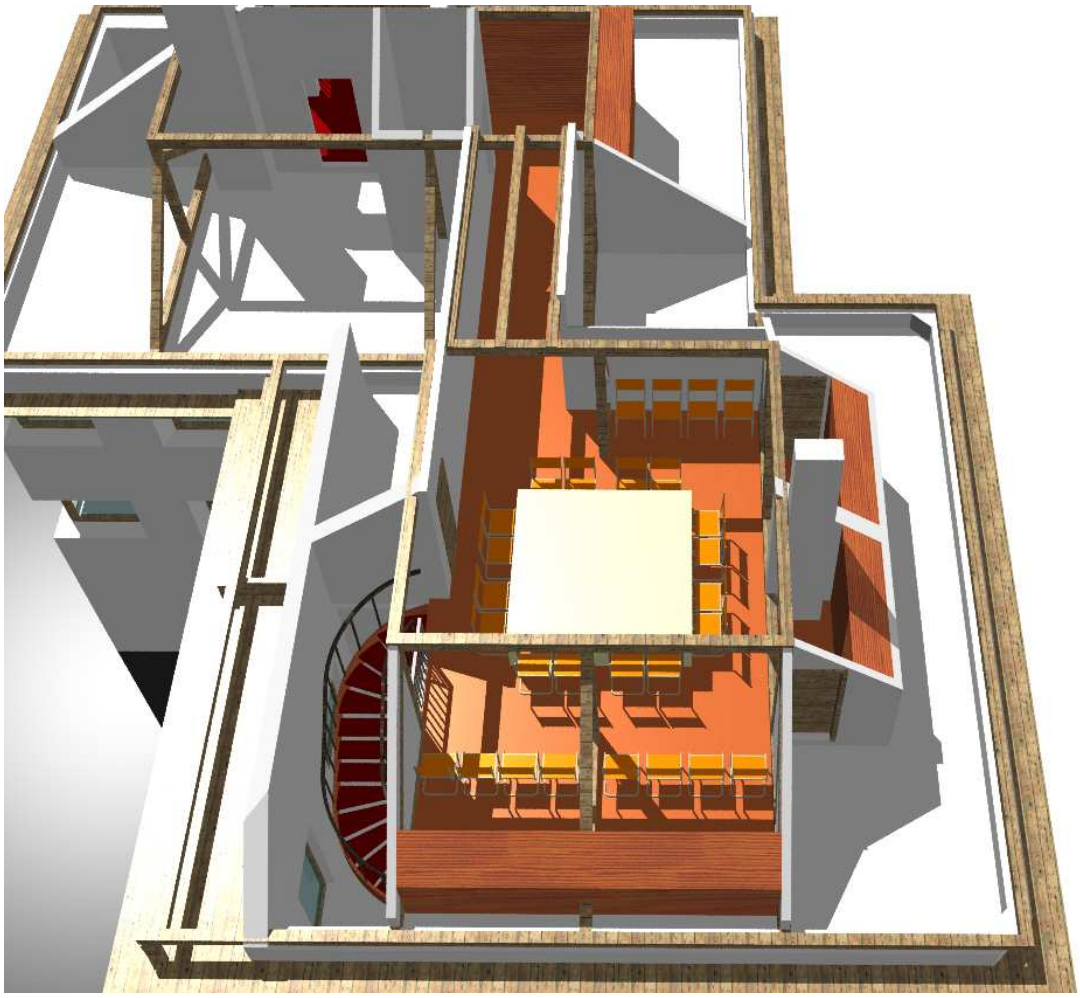
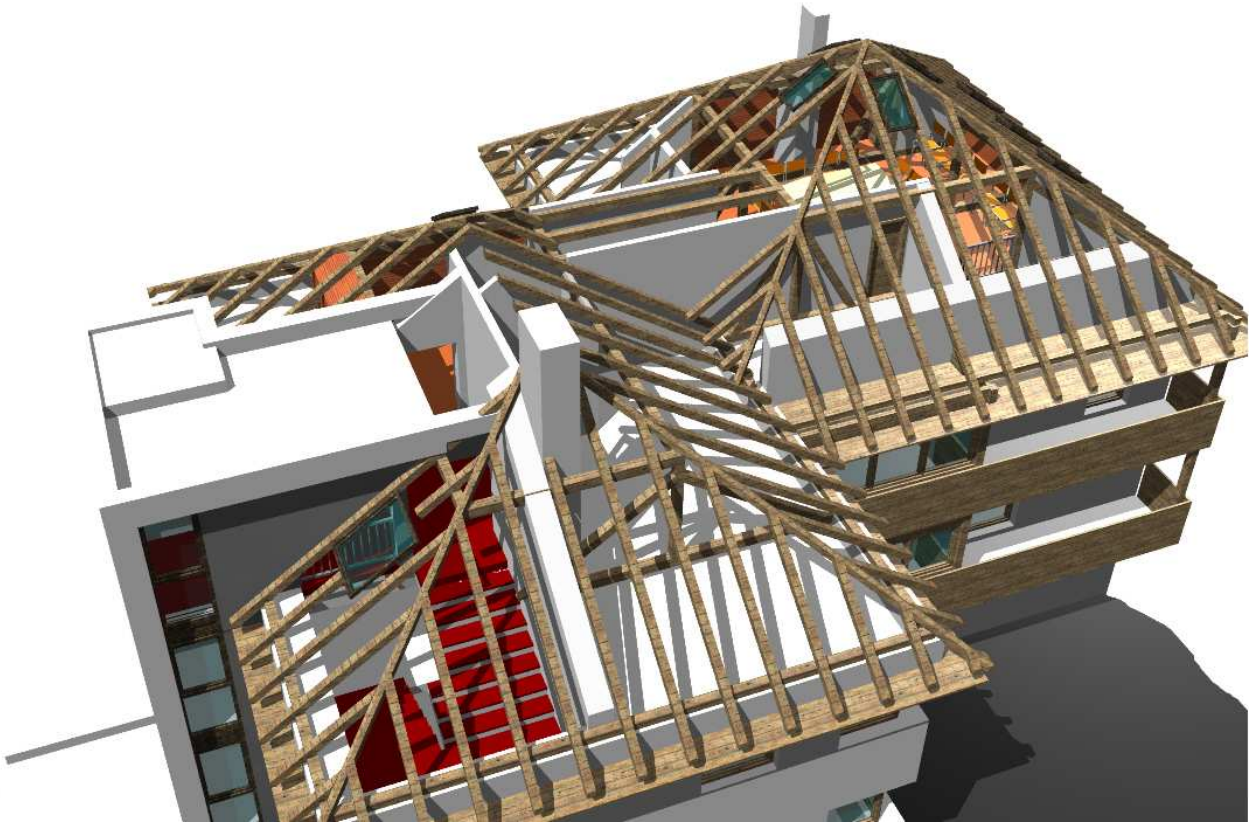
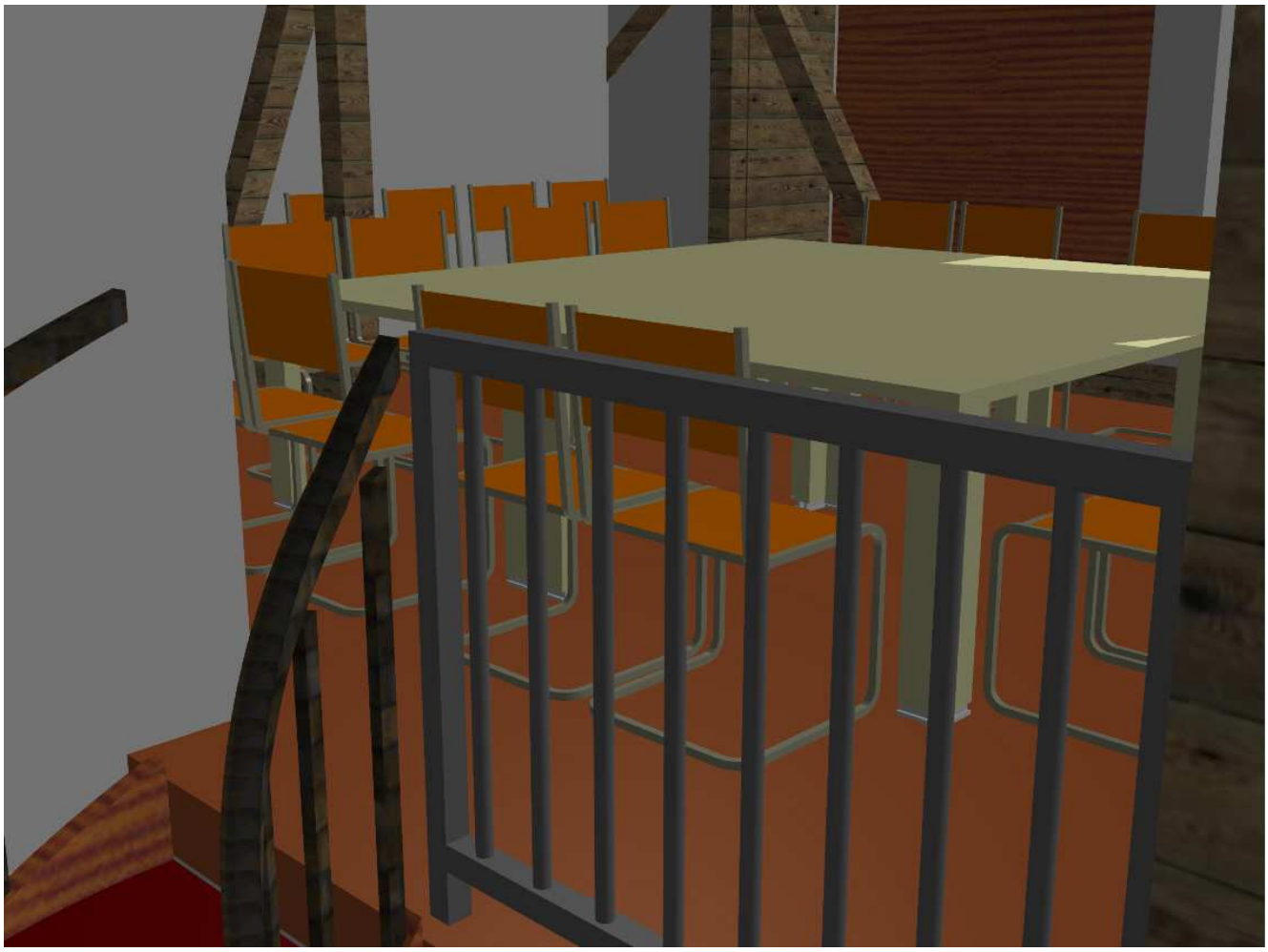
R&S
PLAN BAU

VORENTWURF!

AUFZUGSANLAGE U. DACHGESCHOSSAUSBAU
M 1:100 GEMEINDE FLIESS



DACHGESCHOSS



REGELGESCHOSS